

Japanologie Frankfurt am Main

PD Dr. Martin Repp (Zentrum für Ökumene der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau): "Der japanische Buddhismus von Shōtoku Taishi bis zum 'Punk' - eine visuelle Einführung anhand von Postern"

In Kooperation mit dem Interdisziplinären Zentrum für Ostasienstudien (IZO)



Anhand von japanischen Postern wird zuerst einmal ein allgemeiner Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Buddhismus in Japan von den Anfängen an gegeben. Dann wird die Frage erörtert, wie sich der Buddhismus heute der japanischen Öffentlichkeit durch Poster präsentiert und was sie über ihn selbst aussagen. Die hier vorgestellten Poster sind Teil einer **größeren Sammlung von Plakaten zu den Religionen Japans**, die in den letzten zwanzig Jahren zusammengetragen wurden.

Datum: 11. Mai 2010, 18 Uhr c.t.

Ort: Campus Bockenheim, Raum Jur 705a

Mit dem Vortrag wird zugleich eine **Ausstellung mit gleichlautendem Titel** eröffnet. Für die **Dauer von zwei Wochen (11.-26. Mai)** werden die Poster, die auch während des Vortrags gezeigt werden, in Raum Jur 705a ausgestellt. Eine **Besichtigung** ist möglich (bitte erkundigen Sie sich zuvor nach den genauen Öffnungszeiten im Sekretariat der Japanologie!).

geändert am 07. Mai 2010 E-Mail: paulat@em.uni-frankfurt.de

© 2004 Goethe-Universität Frankfurt am Main

Druckversion: 07. Mai 2010, 10:12

http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb09/ophiil/japanologie/__Dateien/Veranst_ankuend_/Vortrag_PD-Dr_Repp.html